

Antrag 168/II/2025**Abt. 03/11 Mauerpark (Pankow)****Der Landesparteitag möge beschließen:****Parkläuferprogramm fortsetzen**

1 Die SPD-Mitglieder des Berliner Abgeordnetenhauses
2 werden aufgefordert, sich bei den anstehenden Haus-
3 haltsberatungen für eine ungetkürzte Weiterführung des
4 Parkläuferprogramms einzusetzen.

5

6 Begründung

7 Im vorgelegten Haushaltsentwurf für die Jahre 2026/2027
8 stehen für das Parkläuferprogramm keine finanziellen
9 Mittel mehr zur Verfügung.

10

11 Das Programm wurde bisher von der Senatsverwaltung
12 für Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt mit 6
13 Mio. Euro pro Jahr finanziert, die Parkläufer selber wer-
14 den von den Bezirklichen Straßen- und Grünflächenäm-
15 tern beauftragt.

16

17 Durch niedrigschwellige Ansprachen gelingt es den Park-
18 läufern erfolgreich Bürgerinnen und Bürger auf Fehlver-
19 halten (Ruhestörung, Fütterungsverbot, Leinenpflicht bei
20 Hunden, Grillverbot, nicht Betreten von besonders ge-
21 schützten Naturflächen) in den Grünanlagen anzuspre-
22 chen und über Aufklärung eine Verhaltensänderung her-
23 beizuführen. Ihre weiteren Ziele sind das soziale Mitein-
24 ander zu verbessern, die Wertschätzung für die Natur zu
25 erhöhen und die Akzeptanz von Parks als Treffpunkte zu
26 stärken. Sie dienen zugleich als Ansprechpartner, stärken
27 die soziale Kontrolle, arbeiten eng mit den Bezirklichen
28 Ämtern zusammen, entsorgen wo nötig Drogenkonsum-
29 artikel, machen Spielplatzchecks.

30

31 Die Aufenthaltsqualität in den betreuten Grünanlagen
32 wurde verbessert. Laut Kriminalitätsstatistik sind die Zah-
33 len für Delikte insgesamt rückläufig. Bei Wegfall der Fi-
34 nanzierung drohen die sehr stark frequentierten Parks
35 wieder mehr zu vermüllen, soziale Konflikte würden durch
36 wegfallende soziale Kontrolle zunehmen.

Empfehlung der Antragskommission**erledigt durch 169/II/2025 (Konsens)**